

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 16.06.2020

Management bei Torqeedo neu aufgestellt

- Dr. Ralf Plieninger und Dr. Michael Rummel bilden neue Geschäftsleitung
- Dr. Christoph Ballin wechselt in den Beirat
- DEUTZ AG forciert Elektrifizierungs-Strategie

DEUTZ, ein weltweit führender Hersteller innovativer Antriebssysteme, gibt die Neuaufstellung des Managements seiner Tochtergesellschaft Torqeedo bekannt. Künftig bilden Dr. Ralf Plieninger und Dr. Michael Rummel die Geschäftsleitung von Torqeedo, des globalen Marktführers für elektrische Mobilität auf dem Wasser. Gründer und Geschäftsführer Dr. Christoph Ballin wechselt in den Beirat und wird dort gemeinsam mit Dr. Frank Hiller, dem Vorstandsvorsitzenden der DEUTZ AG, das Unternehmen weiter beraten und begleiten.

„Als Gründer von Torqeedo ist Christoph Ballin Pionier im Bereich der Elektromobilität. Er hat maßgeblich zur erfolgreichen Integration von Torqeedo in den DEUTZ-Konzern nach der Übernahme 2017 beigetragen. Wir danken ihm für alles, was er für Torqeedo und damit auch für DEUTZ getan hat. Denn mit dem umfassenden Know-How und dem hervorragenden Team von Torqeedo konnten wir mit dem gesamten DEUTZ-Konzern einen erheblichen Sprung nach vorne in unserer E-DEUTZ-Strategie machen. Wir freuen uns, dass Dr. Ballin uns im Beirat auch weiterhin beratend zu Seite stehen wird,“ sagt Dr. Frank Hiller.

Mit seinem Wechsel in den Beirat wird sich Ballin operativ künftig auch neuen Aufgaben außerhalb des DEUTZ-Konzerns widmen. „Ich danke allen, die geholfen haben, Torqeedo zu dem zu machen, was es heute ist: der Marktführer für elektrische Mobilität auf dem Wasser. Mein Dank gilt allen Torqeedo Teammitgliedern und allen externen Partnern, die

uns auf diesem Weg begleitet haben," sagt Christoph Ballin. „Die spannendsten Jahre für Elektromobilität liegen vor uns. Als Teil des DEUTZ Konzerns ist Torqeedo für beschleunigtes Wachstum hervorragend aufgestellt.“

Dr. Ralf Plieninger, der seit 2012 für Torqeedo tätig ist, verantwortet in der neu aufgestellten Geschäftsleitung alle technischen Bereiche von Torqeedo. Dazu gehören Forschung und Entwicklung, Beschaffungsmanagement, Qualität, und Produktion. Zudem überblickt er die operativen Strukturen und Prozesse von Torqeedo und deren kontinuierliche Optimierung.

Dr. Michael Rummel kam im November 2019 als Geschäftsführer zu Torqeedo und verantwortet den Bereich Finanzen, Berichterstattung und Geschäftsentwicklung mit Schwerpunkt auf Rentabilitätssteigerung. Zusätzlich wird er für Vertrieb, Service, Marketing, Human Resources, Informationstechnologie sowie die ausländischen Beteiligungen zuständig sein.

Torqeedo bietet aktuell elektrische und hybride Antriebe zwischen 0,5 und 100 kW für kommerzielle Zwecke und den Freizeitgebrauch an, die sich durch kompromisslosen Fokus auf Hightech, maximale Effizienz und komplette Systemintegration auszeichnen.

Im Jahr 2020 feierte Torqeedo das 15-jährige Bestehen des Unternehmens sowie den Umstand, dass sich bereits 100.000 Bootsbesitzer für ein Torqeedo-System statt für eine emissionsreichere Alternative entschieden haben.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung der DEUTZ AG:

Leslie Isabelle Iltgen

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

Fax: +49 (0)221 822-15-3600

E-Mail: Leslie.Iltgen@deutz.com

The engine company.



Seite 3

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service von Diesel-, Gas- und elektrifizierten Antrieben für professionelle Einsätze. Der Motorenspezialist verfügt über eine breite Produktpalette im Leistungsbereich bis 620 kW, die unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen, stationären Anlagen sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz kommt. Mit weltweit rund 4.900 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 1.840,8 Millionen Euro.

Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.